

Kölner Stadtmeisterschaft 24./25.09.2016 auf der Reitanlage Bayer Leverkusen in Köln-Flittard

Bei herrlichem Spätsommerwetter vergingen die zwei Tage wie im Fluge. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung wurde in diesem Jahr zum ersten Mal von der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V. und der EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V. übernommen. Die sehr gut besuchte und sportlich erfolgreiche diesjährige Kölner Stadtmeisterschaft war ein voller Erfolg.

Vom Reiterwettbewerb für Reiter/innen mit Handicap über dem Mannschafts-Jugend-Cup Köln 2016 bis hin zu Prüfungen in der schweren Klasse in Dressur und Springen - den Zuschauern wurde hervorragender Reitsport geboten.

„Besonders gefreut hat mich in diesem Jahr das große Engagement der ehrenamtlichen Helfer aus den verschiedenen Kölner Vereinen. Wie eine große Kölner Familie eben.“ sagte Karl-Heinz Heckmann, 1. Vorsitzender des KV Köln.

Hermann Sauer, 2. Vorsitzender des KV Köln, ließ es sich nicht nehmen, kurz vor der Ehrung der Stadtmeister Frau Sabine Heckmann mit der Goldenen Ehrennadel des KV Köln auszuzeichnen. Ein schöner Rahmen für diesen schönen Anlass.

Den Sieg in der Wertung „Dressur Kleine Tour“ sicherte sich in diesem Jahr Jaqueline Jungen im Sattel von Aquitaine. Das Paar ging für den RV Oranjehof an den Start. In der „Mittleren Tour“ war es Katja Alexandra Kemper, die Forever Compliment für den RV Gut Burghof am erfolgreichsten über das Dressurviereck lenkte und sich am Ende sehr über die Schärpe freute. In der „Großen Tour“ triumphierte Katja Rommel. Sie hatte Dark Laddy als vierbeinige Sportpartnerin gewählt und ging für den Kölner RuFV an den Start. In der Mannschaftsdressur war der Jubel

am Ende bei der RSG Mottenkaul am größten. Denn gemeinsam gewannen Mara Welter (Davy Jones Ka), Hanna Kern (Sunny Diamond M), Anneke Flor (Lightning Mc Quenn) und Kira Messink mit Flambeau diese Prüfung.

Bei den Springreitern konnte sie die RG Kornspringer am erfolgreichsten in Szene setzen. In der „kleinen Tour“

keinen Sieger stellen. Hier triumphierte Jenny Hoffmann im Sattel von Randa. Das Paar ging für den RC St. Sebastianus Porz-Wahn an den Start.

Neben den Reitern ermittelten auch die Voltigierer ihre Stadtmeister. Im Einzel-Voltigieren siegte Ina Müller für das Zentrum für Therapeutisches Reiten. Auf dem Rücken von Nando wurde sie



Die Sieger und Platzierten der Kölner Stadtmeisterschaft freuten sich gemeinsam über ihren Erfolg.

war es Corinna Richter, die ihre Cedra optimal über die Hindernisse pilotierte und souverän den Titel gewinnen konnte. Und auch in der „Großen Tour“ hatte die RG Kornspringern großen Grund zur Freude. Hier siegte Miriam Wieland mit ihrem Pontistat. Die Mannschaftswertung gewann der Verein ebenfalls. Es ritten: Silke Bourcade (Argo el Amigo), Ellen Wolf (Chico M), Corinna Richter (Cedra) und Mirja Scholz (Aslan). Und auch die kombinierte Wertung aus Dressur und Springen konnte eine Kornspringer-Reiterin gewinnen. Denn Svenja Straberg präsentierte Look at Me in beiden Disziplinen gekonnt und sicherte sich so die begehrte Schärpe. Lediglich in der „Mittleren Tour“ konnte die RG Kornspringer

von Anja Reinhardt longiert. Den Sieg im Gruppenvoltigieren trug die VRG Köln-Süd davon. Hier waren Miriam Sommerstange, Ina Müller, Mirjam Droste, Tabea Bauer, Marie Siebdrat, Marie Endrueit, Kathrin Rudolf und Helene Trunk auf dem Rücken ihres Pferdes Elvis aktiv. Für die Longeführung zeichnete Uschi Schermbeck verantwortlich.

Bei der großen Meisterehrung zum Ende der Veranstaltung sah man zahlreiche strahlende Gesichter und die einzelnen Reiter und Voltigierer konnten zurecht stolz auf die gezeigten Leistungen sein.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr: **Kölner Stadtmeisterschaften 23. und 24. September 2017.**